

Nationalpark Kalkalpen Ranger-Lehrgang startet im Jänner 2023

Bezirksrundschau, 24. Oktober 2022



Die Ausbildung zum Nationalpark Kalkalpen Ranger startet Ende Jänner.

Besucher eines Schutzgebietes für die Naturschutzbemühungen zu sensibilisieren gehört zu den Hauptanliegen der Nationalpark Ranger. Sie vermitteln spannende Informationen, Eindrücke und Erlebnisse während geführter Touren durch das Waldschutzgebiet.

STEYR-LAND. Um dem hohen Bedarf an Ranger von Anfang Mai bis Mitte Juli, sowie zwischen Mitte September bis Mitte Oktober nachzukommen sucht die Nationalpark Verwaltung zusätzliche, idealistische Ranger, die als freie Mitarbeiter tage- oder wochenweise tätig sind. Nur eine kleine Gruppe von Rangern ist ganzjährig angestellt (Teilzeit). In dieser Gruppe gibt es Arbeitsmöglichkeiten, wenn Stellen frei werden. Ein Zukunftsprojekt ist der Aufbau einer kleinen Rangergruppe, die in Zeiten, wenn keine Führungen nachgefragt sind, u. a. handwerkliche Tätigkeiten (Bau und Pflege der Infrastruktur) ausüben, an der Informationsarbeit oder Angebotsentwicklung etc. mitwirken und somit eine ganzjährige Anstellungsmöglichkeit erhalten.

Nächster Kurs 2023

2023 startet ein neuer Lehrgang zum zertifizierten Nationalpark Ranger. Der zertifizierte Ausbildungskurs gliedert sich in ein Grund- und Aufbaumodul. Ersteres behandelt allgemeine Themen, die die Basis der Naturvermittlung darstellen. Dazu zählen Grundlagen der Tier- und Pflanzenwelt sowie des österreichischen Naturraums. Darüber hinaus gibt das Grundmodul auch Einblicke in ökologische Zusammenhänge und naturschutzfachliche Themenbereiche. Ein großer Teil der Ausbildung widmet sich der Naturvermittlung und Gruppendynamik. Das nationalparkspezifische Aufbaumodul befasst sich mit den Lebensräumen sowie der Tier- und Pflanzenwelt der Nationalparks Kalkalpen und Gesäuse. Naturraummanagement steht dabei genauso am Plan wie geschichtliche Themen, Besucherangebote, Forschung und Monitoring.

Der gesamte Kurs umfasst rund 42 Ausbildungstage. Diese finden im Zeitraum von Ende Jänner 2023 bis April 2024 zumeist geblockt während der Woche statt. Es besteht sowohl im Grund- als auch im Aufbaumodul Anwesenheitspflicht. Am Ende des Kurses steht eine umfangreiche Prüfung, bei der sowohl das Wissen als auch die Artenkenntnis abgefragt werden, eine Führung ausgearbeitet wird sowie bei einer Probeführung die pädagogischen Fähigkeiten und Wissensvermittlung überprüft werden. Weiterführende Informationen: kalkalpen.at